



Ein aktuell sehr heißes Eisen: Die Crossover-Band Fever 333.

„Die Band musst du dir unbedingt anschauen“

Die aufstrebenden Fever 333 nochmal im Herbst

29. Juni 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Jimmy Fontaine

Hört man sich in Teilen der Musikszene um, fällt derzeit des Öfteren der Name Fever 333. Die erst Ende 2017 vom ehemaligen letlive.-Sänger Jason Butler gegründete Crossover-Band wird ob ihrer hochenergetischen Live-Shows in allerhöchsten Tönen gelobt. Wenn die Band in Clubs auftritt, fällt schnell das Wort „ausverkauft“ oder „hochverlegt“. In Hannover spielten Fever 333 am vergangenen Dienstag eine hierzulande exklusive, lange im Voraus ausverkaufte Clubshow im MusikZentrum. Gute Stimmung herrscht auch bei Mitgliedern der Crew, mit der wir vor dem Hannover-Gig ein wenig plaudern konnten. Im Herbst gibt es einen Nachschlag mit weiteren Konzerten.

Inhaltlich engagieren sich Fever 333 für den gesellschaftlichen und politischen Widerstand in den USA. Man spricht im Zusammenhang mit Songs der Band von einer „friedlichen gesellschaftlichen Revolution“. Musikalisch geht es in Richtung Metal und Hardcore mit Funk-Beats und Soul zur Sache. Zusammengefasst werden Fever 333 auch als Crossover-Band eingeordnet. Als Orientierungshilfe, in welcher Richtung Sänger Jason Butler, Schlagzeuger Aric Improta und Bassist Stephen Harrison ungefähr unterwegs sind, fallen prominente Namen wie Limp Bizkit, Rage Against The Machine oder Linkin 'Park.

Nach der Debüt-EP „Made in America“ im Jahr 2018 und dem Anfang dieses Jahres erschienenen Albums „Strength in Numb333ers“ ging es für die aus Los Angeles stammende Band in diesem Frühjahr nach Europa. In Deutschland gab es dabei Auftritte bei Festivals wie Rock am Ring und Rock im Park und eben am vergangenen Dienstag bei einer Außentemperatur von mehr als 30°C im

ausverkauften MusikZentrum in Hannover eine für Deutschland jetzt im Sommer exklusive Clubshow.

Bei Fever 333, die sich innerhalb kürzester Zeit eine respektable Fanbase geschaffen haben, steckt scheinbar mehr dahinter als ein kurzzeitiger Hype. Man habe überall sehr gute Resonanzen und Lob von Besuchern und Veranstaltern bekommen, vor allem bei Festivals sind die Veranstalter begeistert, berichtet ein Crewmitglied der Band, das aktuell die Musiker kreuz und quer durch Europa fährt am Nachmittag vor der Hannover-Show.

„Die Band spielt eine unglaublich gute Show“

Die Jungs seien sehr gut drauf und nutzten die Europareise, sich auch mal Metropolen wie Paris genauer anzuschauen und kleine Ausflüge zu unternehmen, erzählt der Mann, der seit über 30 Jahren mit Bands unterwegs ist, unter anderem mit Acts wie NOFX und NO Use For A Name auf Tour war und vor allem über zehn Jahre mit Pennywise unterwegs gewesen ist. In vielen anderen europäischen Ländern hätte man die Konzerte in doppelt bis dreifach so große Clubs verlegt, so stark sei das Interesse an Fever 333, erzählt er und fügt an: „Die Band ist live bärenstark, spielt eine unglaublich gute Show, die musst du dir unbedingt mal live anschauen.“

Die Gelegenheit für alle, die sich von den Live-Qualitäten von Fever 333 bislang noch nicht überzeugen konnten, die Band in diesem Jahr noch einmal zu sehen und zu hören, bietet sich schon bald wieder im Herbst. Vom 1.-19. November kommen Jason Butler & Co erneut nach Europa und spielen im Zuge dessen nochmals drei Clubkonzerte in Deutschland, allerdings zunächst noch einmal in kleineren Spielstätten mit einer ähnlichen Kapazität wie das MusikZentrum. Die Termine, 13. November, Hamburg, Knust - 14. November, Berlin, SO 36 und am 19. November, Köln, Luxor.

Tickets sind bereits im Vorverkauf erhältlich. Interessierte Konzertbesucher sind sicher gut beraten, sich frühzeitig um Karten zu kümmern.

Links:

www.fever333.com
www.facebook.com/fever333

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Alan Parsons zusammen mit Jason Mraz](#)(05.03.2019)
[Den Dreh raus](#)(14.10.2018)
[Soundtrack für eine Revolution](#)(06.04.2018)
[Black Country Communion mit Comeback](#)(03.08.2017)
[Mit der Rhythmusgruppe von The Weakerthans](#)(12.10.2016)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)